COMPUTERWOCHE
VOICE OF DIGITAL

Link: https://www.computerwoche.de/a/einmal-flexibel-ist-nicht-immer-flexibel,2504017

IT-Landschaften

Einmal flexibel ist nicht immer flexibel

Datum: 23.02.2012
Autor(en): Ima Buxton

Unternehmen aller Größen und Branchen stellen Agilität und Flexibilität in den Fokus ihrer IT-Strategie. Trotz hoher Priorität überschätzen viele Firmen ihre Reaktionsfähigkeit und verlieren bei dem Thema den Anschluss, wie eine Studie von RAAD Research ergab.

Foto: Fotolia/Alx

Unternehmen weltweit betonen die Bedeutung einer **agilen IT-Landschaft**[1], die es erlaubt, schnell auf veränderte Marktgegebenheiten reagieren zu können, Im Durchschnitt sind schnelle wachsende und hoch profitable Unternehmen aber schneller in der Anpassung als andere Unternehmen. Das ergab eine aktuelle Studie des Marktforschungsunternehmens RAAD Research.

Der Erhebung "Fast growing, high profit companies - **IT-Strategien**[2] erfolgreicher Unternehmen" zufolge bezeichnen Unternehmen branchen- und größenübergreifend die Themen Agilität und Flexibilität als sehr wichtig. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich dabei um High-, Mid- oder Low-Performer handelt. Letztere legen sogar noch mehr Wert auf eine hohe Flexibilität. Dennoch scheint es in einigen Firmen Nachholbedarf in Sachen IT-Agilität zu geben: Bei vielen Unternehmen stimmt die Zufriedenheitswerte nicht mit der hohen **Priorität**[3] des Themas überein.

High-Performer setzen Projekte im Schnitt 43 Tage schneller um

Die meisten Unternehmen gehen indes davon aus, selbst über gute Reaktionswerte zu verfügen. Doch diese Selbsteinschätzung habe nicht unbedingt etwas mit einer objektiv messbaren Agilität zu tun, mahnen die Studienautoren. Befragt nach den Laufzeiten ihrer Projekte, zeigt sich deutlich, dass High-Performer in Sachen **Agilität**[4] deutlich besser abschneiden als Low-Performer. Beim Vergleich der kürzesten Projektlaufzeiten sind die High-Performer im Schnitt um einen Tag schneller, bei den maximalen Laufzeiten beträgt der Rückstand der Low-Performer in der Umsetzung im Schnitt 43 Tage. Der Grund dafür ist laut Studie vor allem in den modernen SOA-Softwareinfrastrukturen zu finden, die High-Performer vor allem im Bereich der Großunternehmen deutlich häufiger einsetzen als Low-Performer.

Agilität regelmäßig auf den Prüfstand stellen

Organisationen sollten sich nicht mit einmal erzielten Fortschritten zufrieden geben, sondern sich regelmäßigen Vergleichen unterziehen, empfiehlt deshalb Christian Wieland, Head of Analytics bei RAAD Research. Vor allem der zunehmende Wettbewerbsdruck durch den wirtschaftlichen Aufschwung der BRIC-Staaten (Brasilien, Indien und China) zwinge vor allem produktorientierte Unternehmen sich durch zusätzlich **wertsteigernde Dienstleistungen**[5] zu differenzieren.

Links im Artikel:

[1] **https://www.computerwoche.de/management/it-strategie/2503533/**
[2] **https://www.computerwoche.de/management/it-strategie/2503661/**
[3] **https://www.computerwoche.de/software/bi-ecm/2503213/**
[4] **https://www.computerwoche.de/management/it-strategie/2503015/**
[5] **https://www.computerwoche.de/subnet/hp-instant-on/app-modernisierung/2501838/**

IDG Tech Media GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.